

Arabisch-deutsche Eselsbrücken. Arabismen im Deutschen. Gesammelt und illustriert von Daniel Reichenbach. Kubri Verlag, Zürich 2004. 84 Seiten. Kartoniert. Preis: je 13,50 €.

Harf ist das arabische Wort für Buchstabe und ein mit Seiten bespannter Buchstabe = Harfe soll die Eselsbrücke dafür sein. Oder madrasa = Schule: Schüler liegen auf einer Matratze. Die Zeichnungen in diesem Büchlein sind lustig und vielleicht hilft's. Schön ist auch das Beispiel für Ehemann – saugi, man sollte sich dabei einen Mann mit Staubsauger vorstellen. Natürlich erscheinen die Wörter auch in arabischer Schrift. – Das zweite Büchlein enthält von Admiral (Amir Arrahl) bis Zucker (sukkar) etwa 80 arabischstämmige deutsche Wörter. Dabei wird auch die arabische Bedeutung angeführt und erläutert. Beispiel: Sirup kommt von Scharaab = Trunk, das Verb heißt schariba (trinken), davon auch abgeleitet scharabat (Sorbet) und Schurba (Suppe). Jedes Wort ist mit einer witzigen Zeichnung illustriert.